

PROTOKOLL

der 1. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung
der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Montanuniversität Leoben
im Sommersemester 2021

Sitzungstermin: Donnerstag, 11.03.2021, 09:00 Uhr

Ort: Online via Webex Events

Anwesende Mandatäre:

| | |
|-------------------------|---|
| Akalin Emre | (AG) |
| Brandstetter Julia | (AG) |
| Dallago Konstantin Karl | (AG) |
| Ekam Maximilian | (AG) |
| Gallaun Markus | (VSStÖ) |
| Glanzer Maximilian | (LLSt) |
| Kienast Philipp | (AG) |
| Kodon Erich | (VSStÖ – Stimmübertragung von Varsh Yuliya) |
| Nistelberger Daniel | (VSStÖ) |

Anwesende Referenten:

| | |
|-----------------------------|--|
| Schneditz-Bolfras Franziska | (Referentin für Service, Organisation und Infrastruktur) |
| Staniszewski Marcel | (Referent für wirtschaftliche Angelegenheiten) |
| Unterluggauer Sophie | (Referentin für soziale Angelegenheiten) |
| Zussner Sabrina | (Referentin für Presse) |

Anwesende Studienvertretungen:

| | |
|----------------|----------|
| Pichler Sigrid | (StV IU) |
|----------------|----------|

Tagesordnung:

1. Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Universitätsvertretungssitzung
4. Berichte der Vorsitzenden oder der Stellvertreter
5. Berichte der Studienvertretungen
6. Berichte der Referate
7. Jahresabschluss
8. Satzungsänderung
9. Entsendungen
10. Anträge
11. Anfragen
12. Allfälliges

Zu TO.P. 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Julia Brandstetter eröffnet um 09:03 Uhr die 1. ordentliche Sitzung der Universitätsvertretung im Sommersemester 2021

Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit von 9 von 9 Mandataren und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TO.P. 2: Genehmigung der Tagesordnung

Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Zu TO.P. 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Universitätsvertretungssitzung vom 19.01.2021

Die Vorsitzende bringt das **Protokoll zur Abstimmung:**

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Zu TO.P. 4: Berichte der Vorsitzenden oder der Stellvertreter

Der Vorsitzbericht ist an alle Mitglieder der Universitätsvertretung schriftlich ergangen.
Die Vorsitzende beantwortet Fragen zum Vorsitzbericht.

Zu TO.P. 5: Berichte der Studienvertretungen

Keine Berichte

Zu TO.P. 6: Berichte der Referate

Die Berichte und Arbeitspläne der Referate sind an alle Mitglieder der Universitätsvertretung schriftlich ergangen.
Keine Anfragen

Zu TO.P. 7: Jahresabschluss

Der Jahresabschluss zum 30.06.2020 wurde von der Kanzlei Schachner&Partner geprüft, Jahresabschluss und Prüfbericht sind an alle Mandatare schriftlich und in digitaler Form ergangen.

Keine Anfragen zum Jahresabschluss

Julia Brandstetter bringt den **Jahresabschluss zum 30.06.2020 zur Abstimmung:**
9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Zu TO.P. 8: Satzungsänderung

Die abgeänderte Satzung wurde an alle Mandatare in digitaler Form ergangen und liegt schriftlich vor.

Julia Brandstetter erläutert die Änderungen und bringt die geänderte Satzung zur Abstimmung:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Zu TO.P. 9: Entsendungen

Die Vorsitzende verliest die schriftlich vorliegenden Entsendungen

- **in zwei Berufungskommissionen**
- **in den Senat der Montanuniversität Leoben**
- **in drei Habilitationskommissionen**

und bringt sie **gemeinsam zur Abstimmung:**

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Zu TO.P. 10: Anträge

- **Antrag 1**
betrifft: Bachelorarbeiten
eingebracht durch die AG Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Maximilian Ekam erläutert.

Abstimmung über Antrag 1:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag einstimmig angenommen

- **Antrag 2**
betrifft: Pendlerparkplätze
eingebracht durch die AG Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Philipp Kienast erläutert.

Abstimmung über Antrag 2:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag einstimmig angenommen

➤ **Antrag 3**

betrifft: Consent

eingbracht durch die AG Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Maximilian Ekam erläutert.

➤ **Zusatzantrag zu Antrag 3**

eingbracht durch den VSStÖ

Der Zusatzantrag liegt schriftlich vor und wird von Markus Gallaun erläutert.

Abstimmung über Antrag 3 (Hauptantrag):

8 Prostimmen, 1 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - angenommen

Abstimmung über den Zusatzantrag zu Antrag 3:

8 Prostimmen, 1 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – angenommen

➤ **Antrag 4**

Betrifft: Campusfläche

eingbracht durch die AG Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Philipp Kienast erläutert.

Die Vorsitzende bringt Antrag 4 zur Abstimmung:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen

➤ **Antrag 5**

Betrifft: Schrittweise Öffnung der Uni

eingbracht durch die AG Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Maximilian Ekam erläutert.

Julia Brandstetter bringt Antrag 5 zur Abstimmung:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen

➤ **Antrag 6**

Betrifft: Datensicherung

eingbracht durch die AG Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Philipp Kienast erläutert.

Die Vorsitzende bringt Antrag 6 zur Abstimmung:

6 Prostimmen, 3 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - angenommen

➤ **Antrag 7**

Betrifft: Gleichstellungsabteilung

eingbracht durch den VSStÖ Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Markus Gallaun erläutert.

- **Gegenantrag zu Antrag 7**
eingebracht durch die AG Leoben
Der Gegenantrag liegt schriftlich vor und wird von Maximilian Ekam erläutert.

10:09 Uhr: Sitzungsunterbrechung aufgrund technischer Probleme

10:27 Uhr: Die Vorsitzende nimmt die Sitzung wieder auf, alle 9 Mandatäre sind anwesend.

--- Diskussion unter den Mandatären---

Sigrid Pichler (Mitglied im Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen der Montanuniversität Leoben) nimmt Stellung zu Antrag 7.

10:52 Uhr: Sitzungsunterbrechung

11:00 Uhr: Die Vorsitzende nimmt die Sitzung wieder auf, alle 9 Mandatäre sind anwesend.

Antrag 7 und Gegenantrag zu Antrag 7 werden von der jeweiligen Fraktion zurückgezogen.

- **Initiativantrag**
eingebracht von AG Leoben, LLSt und VSStÖ Leoben

Der Antrag wird gemeinsam formuliert, liegt schriftlich vor und wird von der Vorsitzenden zur Abstimmung gebracht:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen

- **Antrag 8**
Betrifft: Digitalisierung
eingebracht durch den VSStÖ Leoben
Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Daniel Nistelberger erläutert.

Die Antragspunkte werden auf Vorschlag von Julia Brandstetter **getrennt zur Abstimmung** gebracht:

- Abstimmung über **Antragspunkt 1 des Antrags 8:**
9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen
- Abstimmung über **Antragspunkt 2 des Antrags 8:**
9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen
- Abstimmung über **Antragspunkt 3 des Antrags 8:**
4 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 5 Gegenstimmen - abgelehnt

- Abstimmung über **Antragspunkt 4 des Antrags 8:**
9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen
- Abstimmung über **Antragspunkt 5 des Antrags 8:**
9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen

➤ **Antrag 9**

Betrifft: „Aula up 2.0“

eingbracht durch den VSStÖ Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Daniel Nistelberger erläutert.

Punkt 3 des Beschlusstextes wird wie folgt abgeändert:

- *„Eine Erweiterung der Öffnungszeiten wird angestrebt und ein neues Schlüsselerückgabekonzept soll erarbeitet werden.“*

Die Vorsitzende bringt den abgeänderten Antrag 9 zur Abstimmung:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen

➤ **Antrag 10**

Betrifft: „Spam! Spam! Spam!“

eingbracht durch den VSStÖ Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Daniel Nistelberger erläutert.

Die Vorsitzende bringt Antrag 10 zur Abstimmung:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen

➤ **Antrag 11**

Betrifft: „Diagonal als Plattform“

eingbracht durch den VSStÖ Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Erich Kodon erläutert.

Der Beschlusstext wird wie folgt abgeändert:

„Die ÖH möge sich dafür einsetzen, dass für alle Fraktionen und alle Studienvertretungen in der Wahlkampfzeit eine Plattform geschaffen wird, um im Rahmen der gesetzlichen Rahmenbedingungen Werbung für die ÖH-Wahl zu machen.“

Die Vorsitzende bringt den abgeänderten Antrag 9 zur Abstimmung:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen

12:08 Uhr: Erich Kodon und Maximilian Ekam verlassen die Sitzung. Nun sind nur mehr **7 Mandatäre anwesend**.

➤ **Antrag 12**

Betrifft: „Transparente Hearings“

eingebraucht durch den VSStÖ Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Daniel Nistelberger erläutert.

Julia Brandstetter bringt Antrag 12 zur Abstimmung:

7 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

➤ **Antrag 13**

Betrifft: Corona-Homepage der Montanuniversität Leoben

eingebraucht durch die LLSt

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Maximilian Glanzer erläutert.

Die Vorsitzende bringt Antrag 13 zur Abstimmung:

7 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

➤ **Antrag 14**

Betrifft: LV-Evaluierungen

eingebraucht durch die LLSt

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Maximilian Glanzer erläutert.

Punkt 1 des Antragstextes wird wie folgt abgeändert:

- *„Der Vorsitz möge mit den dafür notwendigen Stellen in Kontakt treten und sich dafür einsetzen, dass die Fristen für LV-Evaluierungen bis zum Ende der Lehrveranstaltung verlängert werden.“*

Abstimmung über den abgeänderten Antrag 14:

7 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen

Zu TO.P. 11: Anfragen

Philipp Kienast beantwortet eine mündliche Anfrage von Maximilian Glanzer zum Eventkalender.

Die restlichen Anfragen der LLSt und die Anfragen der VSStÖ werden schriftlich eingereicht werden.

Zu TO.P. 12: Allfälliges

- Philipp Kienast verabschiedet sich von der Universitätsvertretung, da dies seine letzte Sitzung als UV-Mandatar ist.

12:25 Uhr: Ende der UV-Sitzung

Julia Brandstetter

Vorsitzende der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft
an der Montanuniversität Leoben

Ergeht an:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Christian MITTERER
Vorsitzender des Senats an der Montanuniversität
Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben

Ergeht in Kopie an:

Mag. Roman LAMPL, LL.M.
Ursula PAPST-MORINA

Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Montanuniversität
Julia BRANDSTETTER
Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben, am 11.03.2021

Betreff: Entsendung in eine Berufungskommission

Sehr geehrter Herr Professor Mitterer!

Die Universitätsvertretung der Studierenden an der Montanuniversität Leoben entsendet folgende Personen in eine Berufungskommission:

Elektrochemische Energieumwandlung für die Nachfolge Prof. Sitte

Lukas KRAMMER
Hauptplatz 7, 8700 Leoben
lukas.krammer.lk@gmail.com
01535336

Jakob PLATTNER
Franz Josef- Straße 15/3, 8700 Leoben
jakob.plattner@stud.unileoben.ac.at
01535119



Julia BRANDSTETTER

Vorsitzende der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft
an der Montanuniversität Leoben

Ergeht an:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Christian MITTERER
Vorsitzender des Senats an der Montanuniversität
Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben

Ergeht in Kopie an:

Mag. Roman LAMPL, LL.M.
Ursula PAPST-MORINA

Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Montanuniversität
Julia BRANDSTETTER
Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben, am 11.03.2021

Betreff: Entsendung in eine Berufungskommission

Sehr geehrter Herr Professor Mitterer!

Die Universitätsvertretung der Studierenden an der Montanuniversität Leoben entsendet folgende Personen in eine Berufungskommission:

Geo Energy für die Nachfolge Prof. Hofstätter

Georg Ofner
m01435120
Franz Josef Straße 8, 8700 Leoben
Georg.ofner@gmail.com

David Timpl
m01335180
Sauraugasse 8/6, 8700 Leoben
david.timpl@stud.unileoben.ac.at

Glück Auf!



Julia BRANDSTETTER

Vorsitzende der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft
an der Montanuniversität Leoben

Ergeht an:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Christian MITTERER
Vorsitzender des Senats an der Montanuniversität
Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben

Ergeht in Kopie an:

Mag. Roman LAMPL, LL.M.
Ursula PAPST-MORINA

Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Montanuniversität
Julia BRANDSTETTER
Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben, am 11.03.2021

Betreff: Entsendung in den Senat der Montanuniversität

Sehr geehrter Herr Professor Mitterer!

Die Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Montanuniversität Leoben nimmt mit 17.09.2020 folgende Entsendungen in den Senat der Montanuniversität vor:

Als Ersatzmitglied des VStStÖ:

Paul DOMBERGER
Matr.-Nr. 11705988
Kerpelystraße 16/1, 8700 Leoben
paul.dombberger@stud.unileoben.ac.at

Er folgt Herrn Jakob Glinz nach, der mit Abschluss seines Studiums seine Funktion im Senat beendet.

Glück Auf!



Julia BRANDSTETTER

Vorsitzende der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft
an der Montanuniversität Leoben

Ergeht an:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Christian MITTERER
Vorsitzender des Senats an der Montanuniversität
Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben

Ergeht in Kopie an:

Mag. Roman LAMPL, LL.M.
Ursula PAPST-MORINA

Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Montanuniversität
Julia BRANDSTETTER
Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben, am 11.03.2021

Betreff: Entsendung in eine Habilitationskommission

Sehr geehrter Herr Professor Mitterer!

Die Universitätsvertretung der Studierenden an der Montanuniversität Leoben entsendet folgende Personen in eine Habilitationskommission:

Markus Ellerstorfer: Umweltverfahrenstechnik

Marina Auer
m01535203
marina.auer9@gmail.com
Franz-Josef-Straße 1/1/1, 8700 Leoben

Alexander Schaller
m01601760
alexander.schaller@stud.unileoben.ac.at
Obergroßau 77, 8200 Gleisdorf

Glück Auf!



Julia BRANDSTETTER

Vorsitzende der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft
an der Montanuniversität Leoben

Ergeht an:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Christian MITTERER
Vorsitzender des Senats an der Montanuniversität
Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben

Ergeht in Kopie an:

Mag. Roman LAMPL, LL.M.
Ursula PAPST-MORINA

Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Montanuniversität
Julia BRANDSTETTER
Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben, am 11.03.2021

Betreff: Entsendung in eine Habilitationskommission

Sehr geehrter Herr Professor Mitterer!

Die Universitätsvertretung der Studierenden an der Montanuniversität Leoben entsendet folgende Personen in eine Habilitationskommission:

Dr. Joamin Gonzalez-Gutierrez: Kunststoffverarbeitung

David Handl
david.handl@stud.unileoben.ac.at
Judendorfer Straße 30/2, 8700 Leoben
m01335330

Tabea Zirnig
tabea-chiara.zirnig@stud.unileoben.ac.at
Erzherzog-Johann Straße 8/1, 8700 Leoben
m01535033



Julia BRANDSTETTER

Vorsitzende der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft
an der Montanuniversität Leoben

Ergeht an:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Christian MITTERER
Vorsitzender des Senats an der Montanuniversität
Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben

Ergeht in Kopie an:

Mag. Roman LAMPL, LL.M.
Ursula PAPST-MORINA

Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Montanuniversität
Julia BRANDSTETTER
Franz Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben, am 11.03.2021

Betreff: Entsendung in eine Habilitationskommission

Sehr geehrter Herr Professor Mitterer!

Die Universitätsvertretung der Studierenden an der Montanuniversität Leoben entsendet folgende Personen in eine Habilitationskommission:

Dr. Philipp Hartlieb: Bergbaukunde

Nikolaus Brandner
01647217
Homanngasse 8, Top5, 8700 Leoben
Nikolaus.Brandner@unileoben.ac.at

Patrick Gams
01602548
Rosseggerstraße 10/15, 8700 Leoben
patrick.gams@unileoben.ac.at




Julia BRANDSTETTER

Vorsitzende der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft
an der Montanuniversität Leoben

AktionsGemeinschaft Leoben
Franz-Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben am 11.03.2021

Antrag der AktionsGemeinschaft Leoben an die Universitätsvertretung an der Montanuniversität

Das Verfassen der Bachelorarbeit stellt in den Bachelorstudien einen zentralen Punkt dar. Nicht immer aber sind sich die Studierenden bewusst, welche Aufgaben beim Schreiben genau auf sie zu kommen, wie die Abläufe bei der Suche nach einer geeigneten Arbeit aussehen oder welche Kriterien für die Benotung relevant sind. Zudem tun sich zwischen den unterschiedlichen Studienrichtungen, aber auch zwischen den einzelnen Instituten, Unterschiede auf.

Eine frühzeitige Aufklärung über die Erwartungen und anstehenden Tätigkeiten bei Verfassen einer Bachelorarbeit tragen wesentlich zum Erfolg beim Abschließen des ersten Studienabschnittes bei.

Die Universitätsvertretung an der Montanuniversität möge beschließen:

- Die ÖH-Leoben möge auf wesentliche Unterschiede in Bezug auf Arbeitsaufwand, Vorgehensweise, Kriterien, etc... beim Verfassen von Bachelorarbeiten eingehen und mögliche Unterschiede in Bezug auf Arbeitsaufwand und Anforderungen evaluieren.
- Die ÖH-Leoben möge basierend auf diesen Erkenntnissen für eine gerechtfertigte und vergleichbare nötige Leistung eintreten, welche auch der laut UG vorgeschriebenen Vorgaben entspricht.
- Die ÖH-Leoben möge in Kooperation mit Lehrstühlen, welche dies schon anbieten, eine Informationsveranstaltung zu Beginn jedes Semesters/Studienjahres organisieren, bei der alle Studierenden teilnehmen können.
- Die ÖH Leoben möge ausgehend von diesen Inhalten Informationsmaterial in Form einer Guideline aufbereiten, welche frei zugänglich ist.
- Diese Informationsvorträge sollen aufgezeichnet werden und den Studierenden zugänglich gemacht werden
- Das Angebot soll über alle Kanäle beworben werden

Antrag (2)



Aktionsgemeinschaft Leoben
Franz-Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben am 11.03.2021

Antrag der Aktionsgemeinschaft Leoben an die Universitätsvertretung an der Montanuniversität

Durch den Wegfall der Pendlerparkplätze erschwert sich die Situation für Studierende, welche im Umkreis von Leoben wohnen, schlechte Verkehrsanbindungsmöglichkeiten haben und mit dem Auto pendeln.

Die besonderen Bedingungen der Lehre an der Universität bedingt durch Corona erfordern zudem eine höhere Flexibilität von Studierenden, wenn es um Präsenz-Prüfungen oder Laborübungen geht. Aus diesem Grund haben nun mehr Studierende ihre Wohnung in Leoben gekündigt.

Die Universitätsvertretung an der Montanuniversität möge beschließen:

Die ÖH möge sich bei der Stadtgemeinde Leoben dafür einsetzen, dass neue Pendlerparkplätze oder eine andere Parkunterstützung für Studierende der Montanuniversität geschaffen werden.

AktionsGemeinschaft Leoben
Franz-Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben am 11.03.2021

Antrag der AktionsGemeinschaft Leoben an die Universitätsvertretung an der Montanuniversität

Das öffentliche Gespräch über Geschlechtsverkehr und sexuelle Handlungen stellt in Leoben noch immer ein Tabuthema dar. Da die Zustimmung zweier Personen zu sexuellen Handlungen („Consent“) üblicherweise in Zweisamkeit und im privaten Raum getroffen wird, gestaltet sich eine äußere Betrachtung und die Nachvollziehbarkeit bei Übergriffen als schwierig. Als Prävention sexueller Übergriffe und Situationen, welche von Studierenden nicht klar als solche deklariert werden können, sollen Studierende umfänglich über das Thema informiert werden.

Besonders für Erstsemestrige zu Beginn ihres Studiums in einem neuen und ungewohnten Umfeld ist eine diesbezügliche Aufklärung von Relevanz.

Die Universitätsvertretung an der Montanuniversität möge beschließen:

- Die ÖH möge sich dafür einsetzen, dass die Möglichkeit von Consent-Seminaren, durchgeführt von externen Stellen, geprüft wird.
- Nach Möglichkeit sollen diese am Anfang jedes Wintersemesters abgehalten werden.
- Die Teilnahme soll freiwillig sein, eine entsprechende Mobilisierung unter anderem durch die Tutorinnen und Tutoren angestrebt werden.

angenommen

abgelehnt

abgeändert

Zusatzantrag

Consent Seminare

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Sexuelle Übergriffe werden meist von Personen, die in einem höheren Machtverhältnis stehen (z.B. Tutor_innen, Höhersemestrige) begangen. Demnach braucht es dringend eine Schulung für Tutor_innen, damit jene die Erstsemestrigen schützen können und die neuen Studierenden nicht ausgenutzt werden.

Da die Übergriffe oft auf Feiern stattfinden, sollten sowohl der_die Referent_in als auch die Sachbearbeiter_innen an diesem Cosent- Seminar teilnehmen.

Die Hochschulvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- Im Zuge des Tutor_innen- Seminars ein Consent- Seminar abgehalten wird
- Referent_in und Sachbearbeiter_innen des Eventreferates auch auf dieses Seminar aufmerksam gemacht werden, um daran teilzunehmen



VSSTÖ

AktionsGemeinschaft Leoben
Franz-Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben am 11.03.2021

Antrag der AktionsGemeinschaft Leoben an die Universitätsvertretung an der Montanuniversität

Wie wichtig der Zusammenhalt der Studierenden in Leoben ist, kann gar nicht oft genug erwähnt werden. Doch an welchen öffentlichen Orten können sich Studierende begegnen und gemeinsam aufhalten, außer in örtlichen Lokalen und den Lernräumlichkeiten der Universität? Da beide der letzteren in der jetzigen Zeit nicht betreten werden können und auch langfristig ein Raum für Studierende geschaffen werden soll, wird angestrebt, mehr Aufenthaltsmöglichkeiten rund um die Universität im Freien zu schaffen.

Auf diese Weise können Pausen zwischen Prüfungen, Vorlesungen und Übungen im vermehrt an der freien Luft genutzt und zum gemeinschaftlichen Vernetzen dienlich gemacht werden.

Die Universitätsvertretung an der Montanuniversität möge beschließen:

Die ÖH möge sich dafür einsetzen,

- dass eine Erhebung an den universitären Stellen für unbebaute Grün- und Freiflächen durchgeführt wird. Das Ziel dieser Erhebung soll die Ausmachung möglicher Campusflächen für Studierende sein.
- Wenn solche Flächen vorhanden sein sollten und der Nutzungsplan Schritte zulässt möge sich die ÖH dafür einsetzen diese offen und einladend für Studierende gestalten zu lassen und ihnen zugänglich zu machen.
- Die Nutzung einer solchen Campusfläche soll an die jeweils geltenden Corona-Maßnahmen gekoppelt sein, um weiterhin für Sicherheit an der Universität zu sorgen.
- Das Angebot soll über die Kanäle der ÖH beworben werden.

Aktionsgemeinschaft Leoben
Franz-Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben am 11.03.2021

Antrag der Aktionsgemeinschaft Leoben an die Universitätsvertretung an der Montanuniversität

Die letzten Monate war die Lehre an unserer Universität coronabedingt hauptsächlich von Distance Learning geprägt.

Durch verpflichtenden Antigen-Schnelltest an der Universität oder durch Nachweis eines negativen Testergebnisses einer öffentlichen Testeinrichtung war ein Präsenzbetrieb von Prüfungen und Laborübungen möglich, welche keine Online-Kompensation erlaubten.

Unser Staat plant nun eine schrittweise Öffnung, auch für Universitäten. Konkrete Pläne und Maßnahmen lassen jedoch noch auf sich warten. Für uns Studierende ist allen voran aber Planungssicherheit von Relevanz.

Die Universitätsvertretung an der Montanuniversität möge beschließen:

- Die ÖH-Leoben möge in Zusammenarbeit mit dem Coronateam eine sichere und schrittweise Öffnung ermöglichen, welche rechtzeitig Änderungen im Lehrbetrieb an unserer Universität kommuniziert.
- Unter dem Aspekt der Planbarkeit soll weiterhin eine Online-Alternative geboten werden. Keinesfalls soll durch Präsenzlehrveranstaltungen ein Nachteil für International Studierende oder Personen, für die eine rasche Anreise nach Leoben nicht möglich ist, entstehen. Es soll klar gemacht werden, wie relevant für Studierende ein stabiler Lehrbetrieb ist.

Andrag 6

AktionsGemeinschaft Leoben
Franz-Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben am 11.03.2021

Antrag der Aktionsgemeinschaft Leoben an die Universitätsvertretung an der Montanuniversität

Im Laufe der Zeit, haben sich im Zuge der Digitalisierung immer mehr Daten auf dem ÖH-Laufwerk angesammelt. Da diese Daten bis jetzt ausschließlich auf dem ÖH-Laufwerk gespeichert sind, ist bei Verlust keine Datensicherung gewährleistet. Da es den Referenten nicht möglich ist, die Daten auf einem privaten Rechner zu speichern, soll von der ÖH-Leoben eine Möglichkeit geboten werden, die Daten verantwortungsvoll an einem weiteren Speicherort zu sichern.

Die Universitätsvertretung an der Montanuniversität möge beschließen:

- Dass jeder Referent/ jede Referentin eine eigene externe SSD-Festplatte bekommen soll, auf der in einem Abstand von 2-3 Wochen ein Backup aller Daten des Referates erstellt werden soll
- Diese SSDs sollen über ein Verschlüsselungsprogramm verfügen, um den Datenschutz zu gewährleisten
- Die Ausgabe soll mit einem Kautionsystem erfolgen (ähnlich wie Transponder)

angenommen abgelehnt abgeändert

ANTRAG #1

Gleichstellungsabteilung

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Die Diskriminierungsumfrage aus dem Jahr 2019 zeigt auf, dass an unserer Universität immer noch einiges verbessert werden muss, wenn es um die Gleichbehandlung von Studierenden geht. Seit dieser Umfrage wurde nichts unternommen, um diese Situation aktiv zu verbessern, was auch daran liegt, dass kein dafür zuständiges Referat oder eine Abteilung existiert. Die Studierendenvertretung muss sich vermehrt mit Fragen der Gleichstellung beschäftigen, die Selbstbestimmung benachteiligter Gruppen unterstützen und Aktivitäten zur Sensibilisierung aller Studierenden setzen. Es muss gegen Diskriminierung aufgrund von Alter, Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion und Weltanschauung oder sexueller Orientierung vorgegangen werden. So lange es diskriminierendes Verhalten jeglicher Art an unserer Universität gibt, sind wir nicht nur dazu angehalten, sondern auch verpflichtet etwas zu unternehmen. Die Schaffung einer anonymisierten Anlaufstelle und das Durchführen von Erhebungen müssen zum Standard werden, um in weiterer Folge ein lebenswertes Universitätsumfeld zu schaffen. Die Referent_innen sollen diskrete Ansprechpartner_innen für Personen sein, die von Diskriminierung erfahren haben und für Austausch, Unterstützung und Treffen bereitstehen.

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- das Referat für soziale Angelegenheiten um eine Gleichstellungsabteilung erweitert wird, welches unter anderen folgenden Aufgaben nachgeht:
 - Betrieb einer anonymisierten und sichtbaren Anlaufstelle für Diskriminierung jeglicher Art
 - Beratung bei Diskriminierung jeglicher Art
 - Durchführung von Erhebungen
 - Aktive Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen der Montanuniversität Leoben
 - Analyse und Auswertung der Diskriminierungsumfrage 2019
 - Proaktives Ansprechen und Lösen bereits geschehener Vorfälle
- bis zur ersten ordentlichen Hochschulvertretungssitzung des Wintersemesters 2021 eine Evaluierung dieser Gleichstellungsabteilung abgeschlossen wird.



VSSTÖ

AktionsGemeinschaft Leoben
Franz-Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben am 11.03.2021

Antrag der Aktionsgemeinschaft Leoben an die Universitätsvertretung an der Montanuniversität

Bestehende Strukturen zur Aufnahme von Diskriminierungsfällen sind vorhanden doch kann durch eine interne Beratung und Aufnahme von Studierenden für Studierende keine absolute Anonymität gewährleistet werden.

Die Universitätsvertretung an der Montanuniversität möge beschließen:

- Dass eine Kooperation mit einer externen Ansprechperson als Anlaufstelle für Diskriminierungsfälle eingerichtet wird um absolute Anonymität der Studierenden zu gewährleisten.
 - Die Aufnahme und Verwaltung der Daten hat nach der DSGVO zu erfolgen.
- Dass das Referat für soziale Angelegenheiten den Programmpunkt Gleichstellung und Diskriminierung in seiner Funktion ausbaut und die Öffentlichkeitswirksamkeit dessen in Fokus legt.
 - Folgende Aufgaben sollen ins Auge gefasst werden:
 - Verweisung bei Diskriminierung jeglicher Art auf beratende externe Stellen, welche Hilfestellung leisten können.
 - Wirkung als Informationspunkt bei Diskriminierung, und Weiterleitung Studierender an die dafür eingerichteten Stellen.
 - aktive Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen an der Montanuniversität.
 - Aufgreifen von noch immer bestehenden Missständen, welche unter anderem aus der Diskriminierungsumfrage hervorgehen.
 - Nach einem Evaluierungszeitraum von zumindest einem Semester soll festgestellt werden, wie sehr die Tätigkeit vom Sozialreferat allein zu bewältigen ist.

Antrag (7) - Initiativ antrag

angenommen

abgelehnt

abgeändert

ANTRAG #1

Gleichstellungsabteilung

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen, Aktionsgemeinschaft Leoben, Liste Leobner Studenten

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- das Referat für soziale Angelegenheiten im Zuge Gleichstellung und Diskriminierung ausgebaut wird, welches unter anderen folgenden Aufgaben nachgeht:
 - Betrieb einer anonymisierten und sichtbaren Anlaufstelle für Diskriminierung jeglicher Art
 - Bei Bedarf wird eine externe Person herangezogen wird
 - Beratung bei Diskriminierung jeglicher Art
 - Verweis auf externe Stellen bei einem Nichtlösen von Diskriminierungsfällen
 - Durchführung von Erhebungen
 - Aktive Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen der Montanuniversität Leoben
 - Analyse und Auswertung der Diskriminierungsumfrage 2019 und was davon noch aktuell ist
 - Proaktives Ansprechen und Lösen bestehender Vorfälle
- bis Ende des Wintersemesters 2021 eine Evaluierung abgeschlossen wird.



angenommen

abgelehnt

abgeändert

Antrag (8)

ANTRAG #2

Digitalisierung- alles außer gewöhnlich!

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Es ist allerhöchste Zeit, dass wir gemeinsam an einer besseren Digitalisierung an unserer Universität arbeiten, denn schließlich wurden wir gewählt, um den Studierenden das Leben einfacher zu machen und einen barrierefreien Zugang zu Unterlagen möglich zu machen.

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- 1.) sich die ÖH Leoben, gemeinsam mit den Studienrichtungsververtretungen einen Überblick macht, welche Skripten und Unterlagen ausschließlich analog angeboten werden und dies dokumentiert.
- 2.) sich die ÖH Leoben dafür einsetzt, dass all jene analogen Skripten bis zum Wintersemester 2021 in digitalisierter Form für Studierende zugänglich sind.
- 3.) sich die ÖH Leoben, gemeinsam mit den Studienrichtungsververtretungen einen Überblick verschafft, welche Institute beziehungsweise in welchen Lehrveranstaltungen die Plattform Moodle genutzt wird, dieses dokumentiert und dies bis eine Woche vor der 2. ordentliche Hochschulvertretungssitzung des Sommersemesters 2021 an alle in der Hochschulvertretung vertretenen Fraktionen aussendet.
- 4.) sich die ÖH Leoben, gemeinsam mit der zuständigen Person, die Plattform Moodle übersichtlicher gestaltet wird und die App für die Benützung freigeschaltet wird.
- 5.) sich der Bildungsreferent gemeinsam mit dem Vorsitz der ÖH Leoben, mit Einbeziehung der bereits gewonnen Daten, den Dekan auf folgende Probleme in der Onlinelehre hinweist und ihn bei der Verbesserung der Missstände unterstützt:
 - Begrenzung der laut Umfrage gewünschten Software für die Lehrveranstaltungen an der Montanuniversität Leoben.
 - Einheitliche Linkablage für die Online- Lehrveranstaltung auf einer übersichtlichen Stelle in der Plattform Moodle.
 - Ankauf von Geräten wie Tablets zum Schreiben für eine optimale Umsetzung der Onlinelehre.
 - Anmeldung für Prüfungen und Lehrveranstaltung soll jedenfalls über Mu- Online möglich sein muss und die gesetzlichen An- und Abmeldefristen auf Mu- Online eingehalten werden müssen.



VSSTÖ

angenommen

abgelehnt

abgeändert

Antrag 9

Antrag #3

Aula up 2.0

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Am 19.01.2021 stellten wir, der VSStÖ Leoben, den Antrag zur Benützung des Co- Working Space Aula Up. Der Antrag wurde zwar umgesetzt, jedoch gibt es hier noch einiges zu verbessern. Denn schließlich wollen wir den Studierenden den Lernalltag, welche ohnehin schon anstrengend genug ist, leichter machen und nicht durch die aktuelle Bürokratie verkomplizieren.

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- bei der Schlüsselübergabe und dessen Dokumentation mit sofortiger Wirkung auf den Datenschutz auf Basis der in der Europäischen Union gültigen DSGVO geachtet wird.
- die Benützung bei ganztätiger Buchung mit Wirkung ab Kalenderwoche 11 auch über Mittag möglich ist.
- die Öffnungszeiten auf mindestens 20 Uhr erweitert werden, und ein neues Schlüsselrückgabekonzept erarbeitet wird.



angenommen abgelehnt abgeändert

Antrag #4

Spam! Spam! Spam!

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Am 23.03.21 steht wieder einmal eine Prüfung am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften an. Die Task Force Lehre hat dafür gesorgt, dass mit den Covid Antigentests und einem gewissen Sicherheitsabstand ein sicheres Abhalten von Prüfungen stattfinden kann. Der erhöhte Platzbedarf hat zur Folge, dass für Prüfungsantritte mehrere Hörsäle gebucht werden müssen. Dieser Bedarf ist durch statistische Methode relativ genau vorherzusagen. Doch offensichtlich schafft dies nicht jedes Institut an der Montanuniversität Leoben. Mit Stand heute hat es drei ausgesandte Mails gegeben, welche Studierende dazu drängen, sich von der Prüfung abzumelden. Dies behindert nicht nur den Studienerfolg von uns Studierenden, sondern ist auch aus ethischen Gründen nicht nötig, da es ohnehin rechtliche Vorgaben gibt und die Abmeldung auf MU- Online möglich ist.

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- sich der Referent für Bildungspolitik mit dem Lehrstuhlleiter für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften auf ein Gespräch trifft und ihm die Auswirkungen für Studierende durch die versandten Mails näherbringt.



angenommen

abgelehnt

abgeändert

Antrag #5

Diagonal als Plattform

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Mit Mitte Mai steht die Wahl der österreichischen Hochschüler_innenvertretung kurz bevor. Auch hier wird die derzeitige Pandemie Einfluss auf die Wahl und dessen Wahlwerbung haben. Durch die eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten durch die Covid19- Bestimmungen werden die zur Wahl antretende Fraktion erhebliche Einschränkungen erfahren und müssen andere Möglichkeiten suchen, um eine sichere Kontaktaufnahme, wie durch die Unizeitschrift Diagonal, zu ermöglichen.

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- **für alle Fraktionen, welche sich aktuell in der Universitätsvertretung befinden, je zwei Doppelseiten in der Unizeitschrift Diagonal (Ausgabe vor der ÖH Wahl) zu Verfügung stehen, um im Rahmen der gesetzlichen Rahmenbedingungen Werbung für die Wahl der österreichischen Hochschüler_innenschaft zu machen.**



angenommen abgelehnt abgeändert

ANTRAG #6

Transparente Hearings

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Um der Universitätsvertretung eine fundierte Entscheidung über die Wahl eines oder einer Referierenden zu ermöglichen ist ein vorheriges Hearing förderlich. In diesem sollte der Bewerber_in die Möglichkeit gegeben werden sich und ihre bzw. seine Pläne und Visionen vorzustellen. Jede Mandatar_in der Universitätsvertretung der ÖH-Leoben soll dieses Hearing zugänglich sein.

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- ein den Universitätsvertretungsmandatar_innen zugängliches Hearing jeder Bewerber_in für einen Referatsposten vor der Wahl einer Bewerber_in für einen Referatsposten abgehalten wird.
- der Vorsitz der ÖH-Leoben Richtlinien für oben genanntes Hearing bis zur nächsten Sitzung der Universitätsvertretung Leoben ausarbeitet.



VSSTÖ



Liste Leobner Studenten

8700 Leoben, Zellergasse 3

listevorstand@gmail.com

www.listeleobnerstudenten.com

**Antrag der Liste Leobner Studenten zur Sitzung der Universitätsvertretung
der MU Leoben am 11. März 2021**

Im Zuge der Corona-Pandemie wurde seitens der Montanuniversität eine eigene online Plattform eingerichtet, um Studenten, Mitarbeiter sowie Studien-Interessenten über die aktuellen Maßnahmen zu informieren. Leider sind die Dokumente auf dieser Seite nicht immer aktuell

Die Universitätsvertretung möge daher beschließen:

- Der Vorsitz möge mit den dafür notwendigen Stellen in Kontakt treten und sich dafür einsetzen, dass die veröffentlichten Richtlinien auf dieser Plattform stets aktuell, und verfügbar sind.



Liste Leobner Studenten

8700 Leoben, Zellergasse 3

listevorstand@gmail.com

www.listeleobnerstudenten.com

**Antrag der Liste Leobner Studenten zur Sitzung der Universitätsvertretung
der MU Leoben am 11. März 2021**

Evaluierungen geben den Studierenden die Möglichkeit auf diverse Missstände in Lehrveranstaltungen hinzuweisen. Leider treten Probleme bei Lehrveranstaltungen oft erst im Zuge der Prüfungsvorbereitung, sowie nach dem LV-Abschluss auf. Derzeit ist es jedoch der Fall, dass die Möglichkeit der LV-Evaluierungen bereits vor Ende der LV beendet wird.

Die Universitätsvertretung möge daher beschließen:

- Der Vorsitz möge mit den dafür notwendigen Stellen in Kontakt treten und sich dafür einsetzen die Fristen für LV-Evaluierungen zu verlängern.
- Der Vorsitz möge mit den dafür notwendigen Stellen in Kontakt treten und sich für eine permanent verfügbare Evaluierungsplattform auf MU online einsetzen, die unabhängig von Lehrveranstaltung und Studienrichtung ist. Dies soll dazu dienen, dass Lehrveranstaltungen auch nach deren Abschluss noch evaluieren zu können und den Studierenden die Angst vor nichtvorhandener Anonymität im Zuge der Evaluierung zu nehmen.